

pas, que quelqu'un soit exempt de mortification. **GOTT**
lässet niemand vom Verdruß befreuet seyn.

Schadete Jhm demnach der injurieuse Kiel mehr
nicht als jenem Spanier der vergebliche Stoß, womit
der Herzog von Medina ihn in der Luft todts stechen
wolte, und haben wir Jhn selbst disfalls mit lachendem
Munde sagen hören:

Non moror, an laudet me turpis, an improbet osor!

Was acht ich, daß ein Feind aus Haß von mir so spricht!

Daß seine Laster-Zung aus harten Neid mich richt!

Nichts, Feinden glaubt man nicht/was sie von Feinden
sprechen/ (brechen.

Ein neidisch Herz wird selbst der Neid in Stricken

Freylich ja, denn diese Pestilenzialische Motte verzehret
nach der expression eines Weisen ihre eigene Seele. Invidia est tinea animæ, corrodens pectus & sensum, inficiens cor hominis & quasi pestis depascens.

Lasset diesen Verleumder immerhin die süßen Träume
seiner Phantasey gleich jener Jüdischen Nation ihren
güldenen Esels-Kopff anbeten, und quasi hoc populus
curaret, eine Chimerische Machine im Gehirn auscalculiren,
so wird Er dennoch das herrliche Geheimniß des
ORFFYREischen Perpetui Mobilis nimmer erreichen,
sondern als ein ander Ixion an statt der Juno einen nichtigen
Nebel und flüchtige Wolcke umarmen.

Herodotus Lasset Jhn immerhin den Abgott seiner Hirn-Ma-
chine wie die Eshedonier ihre mit Gold überzogene Hirn-
Schale verehren. Er opffert nur mit denen alten Mar-

Lucanus seillern einem unbeweglichen Klotz und unbrauchbaren
Stecken, welches sich zeitig genug äussern würde, wann
Er seinen producirten Abriß im Werke darstellen solte.

Dafern aber die dreywütende Spieß-Gesellen etwa
wehnen möchten, es hätten sie die reine Jungfrau der
Wahr-